

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6647/1531598/neuer-vorstand-bei-dekra-mit-bild-aufsichtsgremien-treffen-umfassende-personalentscheidungen> abgerufen werden.

Dekra SE

Neuer Vorstand bei DEKRA (mit Bild) Aufsichtsgremien treffen umfassende Personalentscheidungen

16.12.2009 - 15:04 Uhr, Dekra SE

Stuttgart (ots) -

Stefan Kölbl zum Vorsitzenden der Vorstände von DEKRA e.V. und DEKRA AG ernannt - Roland Gerdon als Mitglied der Vorstände von DEKRA e.V. und DEKRA AG bestätigt - Clemens Klinke, Mark Thomä und Jörg Mannsperger neu in den Vorstand der DEKRA AG berufen Der Präsidialrat des DEKRA e.V. und der Aufsichtsrat der DEKRA AG haben in ihren Sitzungen am 16. Dezember 2009 die Vorstände von DEKRA e. V. und DEKRA AG neu bestellt.

Dipl.-Volkswirt Stefan Kölbl (42) wurde von den Aufsichtsgremien mit Wirkung zum 1. Januar 2010 zum neuen Vorsitzenden der Vorstände von DEKRA e. V. und DEKRA AG berufen. Kölbl folgt auf Dr. h.c. Klaus Schmidt (51), der diese Positionen am 1. Dezember 2009 aus gesundheitlichen Gründen abgegeben hatte.

Stefan Kölbl gehört dem Unternehmen seit dem Jahr 2000 an. Er startete seine Laufbahn bei DEKRA als Leiter des Büros des Vorstandsvorsitzenden des DEKRA e.V.. Zuvor war Kölbl als Unternehmensberater tätig. Im Jahr 2003 wurde er als Geschäftsführer mit dem Umbau der seinerzeit wirtschaftlich angeschlagenen DEKRA Akademie beauftragt. Er schaffte den Turnaround des heute größten privaten Bildungsdienstleisters in Deutschland innerhalb von rund zwei Jahren.

Zum 1. September 2006 wurde Stefan Kölbl die Führung des automotiven Auslandsgeschäfts von DEKRA übertragen. Als Leiter der Business Unit Automotive International war Kölbl für rund 2.000 Mitarbeiter außerhalb Deutschlands verantwortlich, die in 2009 mit Fahrzeugprüfungen, Gutachten, Gebrauchtwagenmanagement und Schadenregulierung in Europa einen Umsatz von rund 220 Mio. Euro erzielten. Highlights waren die Übernahme des holländischen Gutachtspezialisten BARTOK im Jahr 2008 und der Kauf der brasilianischen VOLCHI-Gruppe Anfang 2009. Nach Deutschland und Frankreich ist Brasilien heute der drittstärkste automotive Markt im DEKRA Konzern.

Dipl.-Kfm. Roland Gerdon (48) wurde von den Aufsichtsgremien als Mitglied der Vorstände von DEKRA e. V. und DEKRA AG bestätigt. Gerdon verantwortet unverändert die Personalpolitik sowie die IT- und Finanzstrategie des Gesamtunternehmens. Er gehört dem Vorstand der DEKRA AG seit 2003 an. 2006 wurde er zudem als Vorstandsmitglied in den DEKRA e.V. berufen. Seit 2005 ist Roland Gerdon in Personalunion Arbeitsdirektor der DEKRA AG. Unter seiner Führung wuchs die Belegschaft des DEKRA Konzerns von rund 11.000 auf heute mehr als 21.000 Mitarbeiter.

Gerdon kam 1999 zu DEKRA. Als Leiter des Bereichs Personal war er im DEKRA e.V. mit Personalgrundsatzfragen, der Koordination und der fachlichen Führung der Personalbereiche sowie der Betreuung des obersten Managements in Personalfragen betraut. Zuvor verantwortete Roland Gerdon die betriebliche Bildung im Werk Stuttgart-Untertürkheim der Daimler AG.

Dem Vorstand der DEKRA AG gehören zukünftig neben Stefan Kölbl und Roland Gerdon auch die Leiter der Business Units DEKRA Automotive, Dipl.-Ing. Clemens Klinke (53), DEKRA Industrial, Mark Thomä (41), und DEKRA Personnel, Jörg Mannsperger (48), an.

Der studierte Maschinenbauer Clemens Klinke ist seit 1984 bei DEKRA. Nach Stationen als Prüflingenieur, Gutachter, Niederlassungsleiter und als Direktor Vertrieb Niederlassungen wurde er 2004 in die Geschäftsführung der DEKRA Automobil GmbH berufen. Seit Januar 2006 ist Klinke Vorsitzender der Geschäftsführung und Arbeitsdirektor. Das Fahrzeugprüf- und Gutachtengeschäft ist der größte Umsatzträger im DEKRA Konzern. Mit jährlich rund 22 Millionen Fahrzeugprüfungen ist DEKRA weltweit unangefochtener Marktführer. Es ist beabsichtigt, unter der Führung von Clemens Klinke die in- und ausländischen Aktivitäten in der Business Unit DEKRA Automotive zusammenzuführen.

Mark Thomä startete seine Laufbahn bei DEKRA 1996 als kaufmännischer Geschäftsführer der DEKRA International GmbH. Es folgten berufliche Stationen als Geschäftsführer von DEKRA France und DEKRA Veritas Automobile, bevor er im Juli 2005 zum Leiter der Business Unit DEKRA Industrial ernannt wurde. Wesentlich war Mark Thomä an der Übernahme eines Großteils der vormals staatlichen französischen Lkw-Prüfstellen und des drittgrößten französischen Industrie-Prüfdienstleisters NORISKO beteiligt. Der studierte Finanzfachmann Thomä entwickelte das noch junge Industrie-Prüfgeschäft in kürzester Zeit zur zweitstärksten Wachstumssäule von DEKRA.

Der Jurist und Journalist Jörg Mannsperger startete seine Laufbahn im DEKRA Konzern im Jahr

1997. Nach neun Jahren als Geschäftsführer des ETM-Verlags übernahm er 2006 die Geschäftsführung der DEKRA Akademie GmbH. Zusätzlich wurde ihm 2007 die Geschäftsführung der DEKRA Qualification GmbH übertragen. Unter seiner Führung konnte der Bereich Bildung seine Marktposition mit jeweils deutlich zweistelligen jährlichen Wachstumsraten erheblich ausbauen. Zum 1. Dezember 2009 wurde Jörg Mannsperger die Leitung der Business Unit DEKRA Personnel übertragen. In diesem Geschäftsbereich bündelt die DEKRA AG ihre internationalen integrierten Personaldienstleistungen.

"Der Präsidialrat des DEKRA e. V. als oberstes Aufsichtsgremium von DEKRA und der Aufsichtsrat der DEKRA AG sind davon überzeugt, dass die getroffenen Personalentscheidungen eine kontinuierliche Entwicklung von DEKRA sicher stellen", kommentierte Prof. Dr. Gerhard Zeidler, Vorsitzender des Präsidialrats des DEKRA e.V. und Vorsitzender des Aufsichtsrats der DEKRA AG, die Beschlüsse. Gerhard Zeidler wünschte den neu bestellten Vorständen viel Erfolg für die künftige Arbeit. "Die Aufsichtsgremien haben mit ihrer raschen und umfassenden Entscheidung die personellen Voraussetzungen dafür geschaffen, dass DEKRA seinen erfolgreichen Wachstumskurs unvermindert fortsetzen kann", sagte Zeidler.

Über DEKRA

DEKRA ist eine weltweit führende Experten-Organisation und engagiert sich für Sicherheit und Qualität im Umgang der Menschen mit Technik, Umwelt und Mobilität. Insgesamt sind 180 Tochter- und Beteiligungsgesellschaften an die DEKRA AG angebunden. Diese ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und verantwort das operative Geschäft des Konzerns. Die Dienstleistungsfelder "Automotive Services", "Industrial Services" und "Personnel Services" stehen für qualifizierte und innovative Dienstleistungen rund um Themen wie Fahrzeugprüfungen, Gutachten, internationale Schadenregulierung, Consulting, Industrie-Prüfdienstleistungen, Produktprüfungen, Zertifizierungen, Umweltschutz, Qualifizierung, Zeitarbeit sowie Out- und Newplacement. DEKRA ist heute in 29 Ländern West- und Osteuropas sowie in den USA, in Brasilien, Nord- und Südafrika, Japan und China präsent. Mehr als 21.000 Mitarbeiter erwirtschaften einen Jahres-umsatz von rund 1,7 Milliarden Euro.

Hinweis für die Redaktionen:

Fotos der neuen Vorstände bei DEKRA stehen unter www.dekra.de/presse zur Verfügung.

Pressekontakt:

DEKRA
Stephan Heigl
Direktor Kommunikation & Marketing
Tel.: +49 711 78612875
E-Mail: stephan.heigl@dekra.com

Originaltext:

Dekra SE

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6647/dekra-se>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_6647.rss2